

EVU Kundentag mit Produktvorstellungen und spannenden Diskussionen

BARAL bot erneut abwechslungsreiches Programm

Es ging um Visionen, um Neuigkeiten und auch um Detailfragen: In zahlreichen Gesprächen, Vorträgen und Diskussionsrunden tauschten sich die Teilnehmer des diesjährigen EVU Kundentags der BARAL Geohaus-Consulting Anfang Mai in Reutlingen aus.

Neben der Vorstellung eigener Produktneuheiten konnte BARAL wieder auf die Unterstützung vieler Anwender zählen, die dem Publikum ihre Anwendungen und Entwicklungen darlegten und ihre Sicht auf brancheninterne Entwicklungen zur Diskussion stellten. Schon traditionell startete Esri mit einem Überblick über die Visionen des Unternehmens im Umfeld der Energieversorger. Die AED-SICAD AG stellte im Anschluss die Neuentwicklungen innerhalb der UT Produktfamilie vor. In mehreren Slots lag der Schwerpunkt dann auf den Neu- und Weiterentwicklungen, die im Hause BARAL seit dem letzten Treffen vor einem Jahr zur Verfügung stehen.

Eine der Messages des Tages: „Der UT Server JavaScript Client ist bereit für ArcGIS Enterprise“. Besonders anschaulich waren die vielen Anwendungsbeispiele etwa für Web GEN oder GlobeSpotter im JavaScript Client. Fazit aus den zahlreichen Beispielen: Viele Kunden haben die notwendige Software und Ausstattung im Haus und nahmen die vorgestellten Umsetzungen gerne als Ideen mit nach Hause. Mit großem Interesse verfolgten die Zuhörer auch die Hinweise des BARAL-Referenten zum Thema PDF/A und den damit notwendigen Ausführungen zur Automatisierten Planauskunft APAK.

Nach der Präsentation der Neuentwicklungen im Hause BARAL stand der Nachmittag im Zeichen der Kundenpräsentationen. So legte die Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH ihre Beweggründe für die drohnengestützte Leitungsdokumentation dar. Die Lechwerke Augsburg berichteten über aktuelle GIS-Projekte und referierten zum Thema „GIS als Motor für die Digital-Strategie“.

Zwar fiel wegen Starkregens die geplante Drohnenvorführung buchstäblich ins Wasser, die Teilnehmer die Kundentags nutzten das Zeitfenster aber für einen intensiven Erfahrungs- und Informationsaustausch, angeregt vom Bericht des EVU-Kundenbeirats. Dieser hatte zuvor unter dem Motto „Make GIS great again“ Neuigkeiten vom GIS-Anwenderkreis Südwest vorgetragen.